

PROTOKOLL DER SITZUNG DES FAKULTÄTSRATES CHEMIE AM 20. FEBRUAR 2019

Beginn: 14.30 Uhr

Ende: 15.07 Uhr

Anwesende:

Dekan:	Vana (entschuldigt)
Studiendekan:	Geil
Forschungsdekan:	Stalke
Hochschullehrer:	Mata, Janshoff, Suhm,
wiss. Mitarbeiter:	John, Oswald
MTV:	Heymann, Hambloch (ab 14.53 Uhr)
Promovierendenvertretung:	Graw
Studierende:	Fries, Röttcher
Gleichstellungsbeauftragte:	Herbst-Irmer
Geschäftsführung Dekanat:	Trzeciok
Gäste:	Stückl (nur öffentlicher Teil)
Protokoll:	Ständer

A. Eröffnung der Sitzung

Der Dekan eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

B. Durchführung der Sitzung

I. Öffentlicher Teil

TOP 0 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig ohne Enthaltungen und Gegenstimmen genehmigt.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls vom 30.01.2019

Das Protokoll der Fakultätsratssitzung vom 30.01.2018 war vorab im Sharepoint einsehbar. Der Fakultätsrat genehmigt das Protokoll einstimmig ohne Enthaltungen und Gegenstimmen.

TOP 2 Mitteilungen des Dekanats

Studiendekan

Der Projektantrag des Dekanats für ein ESF-Projekt „Ausbildungskompass Chemie – Nachhaltige Übergänge sichern“ wurde nicht bewilligt. Allerdings wurde die Fakultät von der NBank aufgefordert, den Antrag mit kleinen Überarbeitungen für den nächsten Antragszeitraum erneut einzureichen. SL hat dem Vorschlag bereits zugestimmt.

Die aktuelle Abfrage inwieweit Inhalte zur guten wissenschaftlichen Praxis (GWP) in den Lehrveranstaltungen vermittelt werden verläuft positiv. Es gab schon einige Rückmeldungen. Weitere Rückmeldungen sind gern erwünscht.

Rücklauf zu der elektronischen Lehrevaluation verlief etwas schleppend. Rückmeldungen die jetzt noch eintreffen, würden aber dennoch für die Fakultät informativ sein. Der genaue organisatorische Ablauf der elektronischen Lehrevaluation muss aktuell noch geklärt werden.

Bezüglich der Prüfungseinsicht durch Dritte wurde von Seiten der HSL angemerkt, dass dieses Verfahren als kritisch angesehen wird. Es wird zum Teil bevorzugt den Studierenden einen zweiten Termin für die Prüfungseinsicht zu gewähren, sollten Sie zum ersten Einsichtstermin (wg. bspw. Krankheit o.ä.) nicht erscheinen können. Es wird darauf hingewiesen, dass die Entscheidung über die Verfahrensweise bei den Lehrenden liegt. Für den Fall, dass die Einsichtnahme durch Dritte gestattet wird, sollten jedoch Mindeststandards festgelegt werden. Über die Mindeststandards, die von der Studienkommission vorgeschlagen wurden, wurden die Lehrenden informiert (Mail Frau Milsch).

TOP 3 Richtlinie zur kumulativen Dissertation

Der Entwurf der Richtlinie zur kumulativen Dissertation war vorab im Sharepoint einsehbar.

Die Richtlinie wurde bereits in der letzten Fakultätsratssitzung diskutiert und mit Anmerkungen an die Studienkommission zurückgegeben. Die Studienkommission hat diese Anmerkungen nun aufgenommen und eine endgültige Version zur Beschlussfassung vorbereitet. Kleine redaktionelle Anmerkungen werden ebenfalls mit aufgenommen.

Der Fakultätsrat beschließt die Richtlinie zur kumulativen Dissertation einstimmig ohne Enthaltungen und Gegenstimmen.

TOP 4 Prüfungs- und Studienordnung

Die Modulbeschreibungen waren vorab im Sharepoint einsehbar. Frau Trzeciok

erläutert die wesentlichen Änderungen.

- In dem Modul „B.Che.9108 Praktikum Anorganischer Chemie für Molekulare Medizin“ soll sich der/die Modulverantwortliche(r) ändern. Nach Weggang von Frau Demir soll Herr Schneider neuer Modulverantwortlicher werden. Als Ansprechpartner für die Vorlesung soll Herr Würtele und für das Praktikum soll Herr Demeshko fungieren.
- Das Modul „M.Che.1221: OC-Forschungspraktikum 1“ wird die Zugangsvoraussetzung wie folgt verändert: „Grundkenntnisse der Organischen Synthesechemie entsprechend der Kompetenzen, die im Modul B.Che.2205 des Bachelorstudiengangs Chemie erworben werden.“ Sprich es wird nur noch die erfolgreiche Teilnahme an dem Praktikum Angewandte Organische Synthese (AOS) benötigt.
- Das Modul „M.Che.1222: OC-Forschungspraktikum 2“ wird die Zugangsvoraussetzung wie folgt verändert: „Grundkenntnisse der Organischen Synthesechemie entsprechend der Kompetenzen, die im Modul B.Che.2205 des Bachelorstudiengangs Chemie erworben werden.“
- Das Modul „M.Che.1115: Mechanistic Organometallic Chemistry“ möchte die Prüfungsform von mündlich auf Klausur (90 Minuten) ändern.
- Das Modul „M.Che.1119: Moderne Festkörperchemie“ (vorläufiger Titel) soll neu in die Prüfungs- sowie Studienordnung mitaufgenommen werden. Das Modul wird von der neuberufenen Jun.-Prof. Kunkel angeboten.

Sie Studienkommission hat in ihrer Sitzung am 15.02.2019 den Modulbeschreibungen einstimmig ohne Enthaltungen zugestimmt.

Der Fakultätsrat beschließt die Moduländerungen samt Prüfungs- und Studienordnung einstimmig ohne Enthaltungen und Gegenstimmen.

TOP 5 Ordnung Wöhler-Forschungsinstitut

Die Ordnung war vorab im Sharepoint einsehbar.

Der Gründungsrat hat Anfang 2019 getagt und kleinere redaktionelle Änderungen am Ordnungstext besprochen, sodass diese dem Fakultätsrat nun noch einmal vorgelegt werden kann.

Finanzkommission empfiehlt adäquate Ausstattung für das Institut.

Der Fakultätsrat beschließt die Ordnung des Wöhler-Forschungsinstituts einstimmig Ohne Enthaltungen und Gegenstimmen.

TOP 6 Verschiedenes

Keine Anmerkungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

C. Ende der Sitzung

Die Sitzung wird um 15.07 Uhr geschlossen.

gez. apl. Prof. Dr. B. Geil
Studiendekan

gez. C. Ständer
- f. d. Protokoll –